

ÄrzteZeitung

Ärzte Zeitung, 17.01.2013

Fachkräftemangel

Ausbildung der Altenpflege wird reformiert

BERLIN. Das Bundeskabinett hat ein Gesetz gegen den Fachkräftemangel in der Altenpflege auf den Weg gebracht. Nach dem am Mittwoch in Berlin beschlossenen Entwurf müssen Pflegehelfer mit Vorerfahrung nur eine auf zwei Jahre verkürzte Qualifizierung absolvieren.

Eine dreijährige Umschulungsförderung durch die Bundesagentur für Arbeit wird wieder eingeführt - das Geld fließt also auch für nicht verkürzte Weiterbildungen. Werde nicht gegengesteuert, werde sich der Fachkräftemangel verschärfen, sagte Regierungssprecher Steffen Seibert.

Die Gesetzespläne sind Teil einer umfassenderen Initiative von Bund, Ländern und Verbänden gegen den drohenden Pflegenotstand. Diese Offensive gegen den Fachkräftemangel startete im Dezember 2012.

Demnach sollen bis 2015 die Ausbildungszahlen jährlich um zehn Prozent gesteigert werden. Der Pflegebranche geht das nicht weit genug: Sie fordert größere Anstrengungen gegen den drohenden Pflegenotstand. *(dpa/sun)*